



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Bad Elster mit Schwesterkirchgemeinde
Bad Brambach – Schönberg

Oktober – November 2026

Gemeindebrief

**Zur Freiheit hat uns Christus befreit!
So steht nun fest und lasst euch nicht wieder
das Joch der Knechtschaft auflegen!**

(Galater 5,1)

Foto: Dieter Zimmer

evgemeinde-badelster.de
evgemeinde-badbrambach.de



Liebe Leserinnen und Leser in unseren Kirchgemeinden,

Freiheit! Manchmal erkennt man sie erst, wenn man sie verliert oder sie wenigstens eingeschränkt wird. Freiheit ist ein tiefes menschliches Bedürfnis, schon bei Krabbelkindern. Frei bin ich entweder VON Einschränkungen – oder frei ZU bestimmten Handlungsmöglichkeiten. Manche in Ketten und Stricken sehnen sich nach Freiheit. Und andere legen sich gerade solche an, um z.B. eine Felswand zu erklimmen. Christenmenschen sind frei. Oder noch genauer: befreit. So sagt es uns der obige Monatsspruch für Oktober. Es drängt sich die Frage auf: WOVON sind wir frei? Das ist tatsächlich leichter zu beantworten:

Frei sind wir von persönlicher Schuld vor Gott, frei von religiösem und moralischem Leistungsdruck und frei von Todesangst, Sorge, Gier, Geltungsdrang und Vergnügungssucht. Hoffentlich können wir das wenigstens in Teilen von uns sagen.

Schwerer dagegen scheint die Frage: Aber WOZU sind wir eigentlich frei? Was fange ich mit dieser Freiheit an? Anders formuliert: Wohin geht's auf meinem Glaubensweg?

Die Freiheit, die Jesus Christus im Glauben schenkt, löst mich von dem, was auf Erden Menschen bindet. In dem oft geführten Wort, „Ein Christ ist IN der Welt, aber nicht

VON der Welt.“, da klingt es an. Wir sind frei! Ein Grund zur Freude! Das weiß jeder, der wirklich schon aus Gefangenschaft gerettet wurde. Und gleichzeitig warnt uns Paulus im Galaterbrief davor, dass wir in der Gefahr stehen, uns wieder an die irdischen Pflöcke dieser Welt anzuketten – und zwar freiwillig! Was uns in unguter Weise bindet und gefangen nimmt, das erscheint uns meist nicht etwa bedrohlich, sondern verlockend. Wir nennen dieses Phänomen Versuchung. Frei zu sein, im christlichen Sinne, das heißt darum auch, dass ich mich selbst frei halte. So wie im Spiel „Mein rechter, rechter Platz ist leer“ – aber der Platz neben mir soll eben für Jesus Christus frei sein und nicht besetzt werden von Geldliebe, Ruhmsucht oder all dem, was meine Gelüste zu stillen verspricht. Frei sein und bleiben heißt darum – SEIN bleiben. Ganz zu ihm gehören.

Jesus hat uns längst frei gemacht und hält uns bei sich. Ganz aus Liebe. Ihnen allen wünsche ich, dass Sie diese Freiheit schmecken und genießen!

Gottes Segen wünscht Ihnen

| **Pfr. Melchior Heyer**
aus Markneukirchen

Persönliche Nachrichten aus unseren Gemeinden.

Die Angaben zu persönlichen Nachrichten aus unseren Gemeinden entnehmen Sie bitte der Druckversion des Gemeindebriefes.

Gottesdienste Bad Elster · Raun · Sohl Bad Brambach · Schönberg

Bitte informieren Sie sich zu allen Veranstaltungen zusätzlich auch auf unseren Webseiten www.evgemeinde-badbrambach.de oder www.evgemeinde-badelster.de, in den Schaukästen an den Kirchen, über die Aushänge in den Kliniken oder in den Tageszeitungen.

Ein Hinweis zu den Gottesdiensten in Bad Elster: Für Eltern mit kleinen Kinder wird direkt neben der Kirche im Gemeindezentrum im Kinderspielraum eine Übertragung von Bild und Ton angeboten, die gern genutzt werden kann.

Oktober

So. 04.10.	09:30	Erntedankgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Erntedankgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
	14:00	Erntedankgottesdienst Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer
	17:00	Erntedankgottesdienst Friedhofskapelle Sohl - Präd. C. Zimmer
So. 11.10.	09:30	Predigtgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - W. Görsch
	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. D. Zimmer
	15:00	Musikalischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor Bad Elster Kirche Podhradi/Neuberg - Pfr. H.-C. Neiber
So. 18.10.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Predigtgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Lektor M. Schwarzenberg

	11:00	„himmelwärts“-Gottesdienst Gemeindezentrum Bad Elster - 11-Uhr-Team, Predigt: Pfr. i.R. G. Geipel Im Anschluss gemeinsames Mittagessen
So. 25.10.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Kirchweihgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg Im Anschluss Kirchenkaffee
Sa. 31.10.	09:30	Gottesdienst zum Reformationsfest mit Bachkantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg Informationen siehe Seite 11

November

So. 01.11.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
	15:00	Kirchweihgottesdienst Kapelle Raun - Pfr. S. Schwarzenberg
So. 08.11.	09:30	Abendmahlsgottesdienst & KinderKirche Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. S. Schwarzenberg
	09:30	Posaunengottesdienst zur Jahreslosung St. Trinitatiskirche Bad Elster - LPW i.R. S. Mehlhorn
Mi. 11.11.	16:30	Mantelteilung und Andacht Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer Im Anschluss Laternenumzug und Lagerfeuer im Pfarrgarten
	17:00	Martinsandacht St. Trinitatiskirche Bad Elster Gemeindepädagogin R. Wohlfarth und Pfr. S. Schwarzenberg Im Anschluss Lampionumzug



So. 15.11.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Präd. C. Zimmer
	11:00	„himmelwärts“-Gottesdienst Gemeindezentrum Bad Elster - 11-Uhr-Team, Predigt R. Jacob Im Anschluss gemeinsames Mittagessen
Mi. 18.11.	10:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag Römisch-katholische Kirche Adorf - Diakon Braun
So. 22.11.	09:30	Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg
	14:00	Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer
	14:00	Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres Friedhofskapelle Sohl - Pfr. S. Schwarzenberg
	15:00	Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres Kapelle Raun - Präd. C. Zimmer
So. 29.11.	09:30	Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. S. Schwarzenberg Im Anschluss Kirchenkaffee zum 20-jährigen Jubiläum des Gemeindezentrums

Veranstaltungen in medizinischen Einrichtungen Bad Elster

Klinik für Integrative Medizin DEKIMED Dienstag, 19:00 Uhr Andacht	wöchentlich evangelisch/ katholisch im Wechsel
Vogtlandklinik - Andacht mit Krankensegnung in der Wasserfalldiele Freitag, 19:30 Uhr	09.10., 23.10., 06.11., 20.11., 04.12.
Vogtlandklinik - Offenes Singen für Patienten aller Kliniken Mittwoch, 19:00 Uhr	28.10., 25.11.
VITREA-Klinik am Schillergarten Mittwoch, 18:30 Uhr Andacht	wöchentlich - außer am 11. und 18.11. An diesen Tagen sind alle Patientinnen und Paatienten zur Martinsandacht und zum Ökumenischen Gottesdienst in Adorf eingeladen.
Klinik am Brunnenberg Mittwoch, 19:30 Uhr Andacht	14.10., 28.10., 25.11.
Seniorenresidenz „Brunnenbergblick“ Donnerstag, 10:30 Uhr Gottesdienst	08.10., 22.10., 05.11., 19.11., 03.12.
Seniorenresidenz „Haus am See“ Donnerstag, 10:00 Uhr Gottesdienst	01.10., 15.10., 29.10., 12.11., 26.11.

Veranstaltungen in medizinischen Einrichtungen Bad Brambach

Ebel-Klinik Dienstag, 19:00 Uhr Andacht	06.10., 20.10., 03.11., 17.11., 01.12.
---	--

Gemeindeveranstaltungen

Bad Elster



| Wenn nicht anders vermerkt, im Gemeindezentrum

Kinderkreis für Minis und Kitakinder	mittwochs (nicht in den Ferien)	15:30
Christenlehre Klassen 1-4	dienstags (nicht in den Ferien) - nur bis zu den Herbstferien, danach 17 Uhr Krippenspielprobe	15:15
Jungschar ab 5. Klasse	dienstags, gerade Kalenderwoche (nicht in den Ferien) - nur bis zu den Herbstferien, danach 17 Uhr Krippenspielprobe	16:30
Konfirmandenunterricht Klasse 7 und 8	i.d.R. dienstags 14tägig - nähere Infos bei Pfr. Wagner, Tel. 037423 40417 oder burkhard.wagner@evlks.de	16:30 - 18:00
Junge Gemeinde - abwechselnd in Bad Elster und in Adorf	donnerstags, ungerade KW (nicht in den Ferien) Infos: Gemeindepädagogin G. Büchner (0176 2432 1076)	18:30
Frauenkreis	Dienstag, 13.10., 10.11.	15:00
Frauentreffen mit Imbiss Infomationen siehe Seite 12	Montag, 09.11.	18:30 - 20:30
Seniorenkreis Am Kuhberg 63	Mittwoch, 28.10., 25.11.	14:30
Gebetskreis	montags	17:00
Gemeindegebet	mittwochs	18:00

Bibelgesprächskreis „Bibelschätze“	mittwochs	19:30
Gospelchor	mittwochs	19:15
Posaunenchor	donnerstags	18:30
Kirchenchor	donnerstags	20:00
Flötenkreis	dienstags (nicht in den Ferien)	17:30
Lobpreisprobe	Termine bitte bei Fam. Schneider erfragen	19:30
Tanzen im Kreis	Freitag, 02.10. (Bad Elster) Freitag, 06.11. (Pfarrhaus Adorf)	16:00
Café der Begegnung	Mittwoch, 14.10., 11.11. gerne mit Voranmeldung bei Herrn Weigt unter 0157 5211 4729	15:30
Tschechisch-Kurs	freitags	18:00

Gemeindeveranstaltungen

Bad Brambach



| Wenn nicht anders vermerkt im Pfarrhaus

Christenlehre	montags (nicht in den Ferien)	15:00
Gebetskreis	Montag, 05.10., 19.10., 02.11., 16.11., 30.11.	19:30
Allianzbibelstunde in der Talstraße	montags	19:00
Männerstammtisch im Pfarrsaal	Dienstag, 20.10., 10.11.	19:30
Konfirmandenunterricht	mittwochs (nicht in den Ferien)	15:00
Frauenkreis	Donnerstag, 08.10., 12.11.	14:30
Kirchenchor	donnerstags	19:00



Kirchenmusikalische Veranstaltungen

So. 11.10.	14:00	Geistliches Konzert mit Blockflöten, Orgel und dem Vokalensemble „Sine Nomine“ Marienkirche Schönberg
Sa. 31.10.	09:30	Gottesdienst mit Bachkantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ St. Trinitatiskirche Bad Elster
So. 22.11.	16:00	Konzert Wolfgang Amadeus Mozart - Requiem d-Moll Solisten und Kirchenchöre der Gemeinden Bad Elster, Adorf und Oelsnitz Leitung: Kantorin Corinna Gruschwitz St. Trinitatiskirche Bad Elster
Sa. 28.11.	18:00	Turmblasen am Vorabend des 1. Advent Posaunenchor Bad Elster St. Trinitatiskirche Bad Elster

Samstag
31. Oktober 2026
9:30 Uhr

Festgottesdienst
zum Reformationstag

Bach

Kantate BWV 80
„Ein feste Burg ist unser Gott“

„Stürme in unserem Leben“

**Frauentreffen mit Imbiss, 09. November,
18.30 – 20.30 Uhr in Bad Elster &
Frauenfrühstückstreffen, 10. November 2026,
von 9 – 11 Uhr in Schilbach**



Schwester Eva-Maria Mönnig ist eine bekannte deutsche Diakonisse. Als Referentin der Stiftung Marburger Medien bereist sie hauptsächlich Bayern und den Osten Deutschlands, um das Evangelium von Jesus Christus weiterzugeben und Menschen für den Dienst mit christlichen Medien anzuleiten. Außerdem ist sie als Reiseleiterin mit christlichen Freizeitgruppen weltweit unterwegs. Im November dürfen wir sie erneut in Bad Elster und in Schilbach erleben und dabei gespannt sein, von welchen Stürmen sowohl im persönlichen Leben als auch welt-

weit sie sprechen wird. Wie sollen wir uns in bedrängenden Situationen verhalten, wie finden wir Frieden und was können wir für unsere Welt von Gott erbitten und erwarten? Lassen Sie uns gemeinsam mit Frau Mönnig anhand der Bibel und ihren eigenen Lebenserfahrungen nach Antworten und Auswegen suchen und seien Sie herzlich eingeladen!

Ansprechpartner:

Christine Türpe, Tel.: 037464/341807

Heidi Gäbler, Tel.: 037422/45709

Helga Steiger, Tel.: 037437/53674

Veranstaltungsorte:

Rittergut Schilbach · Am Heim 3 · 08261 Schöneck

Gemeindezentrum · Kirchstr. 10 · 08645 Bad Elster

Sankt Martin in Bad Brambach



Nun ist es schon Tradition: zu Sankt Martin, am 11.11., diesmal ein Mittwoch, ist auch in und um unsere Kirche wieder etwas los. Wir treffen uns um 16.30 Uhr an unserer Bad Brambacher Kirche. Ich hoffe, dass es wieder einen St. Martin (oder eine Martina) hoch zu Ross gibt, der (oder die) vor der Kirche den eigenen Mantel mit einem armen Bettler teilt. Dann gibt es eine kurze Andacht mit Martinsgeschichte und Lied in unserer Kirche. Danach werden die Laterne und Fackeln angezündet, und wir ziehen durch Bad Brambach.

Wieder am Pfarrhaus angekommen, erwartet uns ein Feuer mit Essen und Trinken. Backen einige Muttis oder Omas wieder Martinshörnchen zum Teilen? Das wäre schön.

| **Pfarrer Zimmer**

Herzliche Einladung zum Martinsfest!

In diesem Jahr möchten wir gerne wieder gemeinsam mit den Kindern und Eltern hier in Bad Elster das Martinsfest feiern. Es ist schon lange her, dass der Heilige St. Martin von Tours Gutes unter den Menschen tat. An ihn wollen wir uns erinnern, und vielleicht auch von ihm lernen, deshalb...

Kommt alle vorbei! Bringt einen Lampion und gute Laune mit!

Wir treffen uns:

Mittwoch, den 11. November 2026 um 17.00 Uhr hier in unserer Kirche! Wir hören und spielen die Geschichte von St. Martin und singen Lieder...

Gegen 17.30 Uhr brechen wir gemeinsam mit unseren Lampions zu einem Umzug auf. Anschließend gibt es für alle heißen Tee, Punsch und Martinshörnchen, welche wir alle miteinander teilen wollen. Ganz so, wie Martin es auch tat.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

| **Gemeindepädagogin Romy Wohlfarth**



Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag



Unser ökumenischer Regionalgottesdienst zum Buß- und Bettag ist inzwischen auch Tradition. Am Mittwoch, dem 18.11. feiern wir gemeinsam mit den katholischen Geschwistern um 10 Uhr Gottesdienst – diesmal in der katholischen St. Josephskirche in Adorf. Unsere Kirchenchöre bereiten wieder etwas Gemeinsames vor, das unter Leitung von Kantor Cornelius Grahl (Markneukirchen) zur Auffüh-

rung kommt. Die Kinder dürfen sich auf ein spannendes Kinderprogramm freuen. Es tut gut, wenn wir als Christen zusammen kommen zum Beten, Singen und Hören auf Gottes Wort. Vielleicht ergibt sich im Anschluss an den Gottesdienst noch Gelegenheit zum Austausch und gemeinsamen Essen. Ich freue mich darauf.

| **Pfarrer Zimmer**

Alte Musik in Schönberg

Am 11. Oktober um 14 Uhr erwartet uns in der Schönberger Marienkirche ein besonderes Konzert. Das Blockflötenensemble „Gloria winds“ und der Vokalchor „Sine nomine“ bieten uns in einem geistlichen Konzert Stücke Alter Meister dar. Die Leitung hat Kantorin Corinna Gruschwitz (Bad Elster und Adorf).

Der Eintritt ist frei; eine Kollekte für die musikalische Arbeit wird erbeten.

| **Pfarrer Zimmer**
(der auch gern selber mitsingt)



Friedhofseinsatz in Bad Brambach im Herbst

Die Schönberger haben es uns vorgemacht, als sie im Frühjahr in einer gemeinsamen Aktion ihren Friedhof schön gemacht haben. Sollten wir das in Bad Brambach nicht auch schaffen? Der Herbst wäre eine gute Zeit, um einiges auf unserem Friedhof in Ordnung zu bringen. Da wir im Moment noch keinen bestimmten Tag festgesetzt haben, bitten wir alle, die regelmäßig auf dem Friedhof sind, um einen Blick in unseren Schaukasten. Sobald der Tag feststeht, werden wir zur tätigen Mithilfe aufrufen.

| Pfarrer Zimmer

Im Namen des Kirchenvorstandes Bad Brambach-Schönberg



Requiem d-Moll

Wolfgang Amadeus Mozart

Fassung Franz Beyer/Süßmayr

St. Trinitatiskirche Bad Elster
Ewigkeitssonntag 22.11.2026 | 16 Uhr

Barbara Christina Steude, Sopran
Louisa Möbius, Alt
Nico Eckert, Tenor
Georg Streuber, Bass

Chöre Adorf, Bad Elster, Oelsnitz
und Projektsänger
Chursächsische Philharmonie Bad Elster
Ulrich Meier, Orgel
Kantorin Corinna Gruschwitz, Gesamtleitung

VVK Erwachsene: 18 € Schiff | 20 € Empore
VVK Schüler/Studenten: 15 € Schiff | 17 € Empore
Abendkasse: Erwachsene: 25 € | Schüler/Studenten: 22 €

KARTENVORVERKAUF:
WWW.EVENTFROG.DE
PFARRAMT BAD ELSTER



Das Konzert wird gefördert durch die Stadt Bad Elster
und den Kulturraum Vogtland-Zwickau.

Wolfgang Amadeus Mozart: Requiem d-Moll (KV 626)

Es gibt wohl kaum ein Musikstück, um das sich derart viele Mythen und Legenden gebildet haben wie das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart. Das Requiem ist und bleibt eine der zugleich innigsten, aufwühlendsten und tröstlichsten Totenmessen.

Im Sommer 1791 erhält Mozart den Auftrag, ein Requiem zu schreiben. Sein Auftraggeber möchte unerkannt bleiben, aus gutem Grund. Es handelt sich um einen Grafen aus Niederösterreich, ein leidenschaftlicher Hobbymusiker, der sich gerne mit fremden Federn schmückt. Bei renommierten Komponisten bestellt er anonym Werke, die er dann als die seinen ausgibt. Als die junge Frau des Grafen stirbt, wendet er sich über einen Mittelsmann an Mozart, um eine Totenmesse in Auftrag zu geben. Die Entlohnung ist großzügig, die Hälfte erhält Mozart als Vorschuss, die zweite Hälfte wird ihm bei Vollendung in Aussicht gestellt. Noch im Sommer begann Mozart mit der Arbeit am Requiem, unterbrach sie aber immer wieder, weil andere Projekte, wie die Opern »La clemenza di Tito« und »Die Zauberflöte«, termingerecht vollendet werden mussten. Im Oktober verschlechterte sich Mozarts Gesundheitszustand, ab 20. November wurde er bettlägerig. Als er am 5. Dezember 1791 verstarb, war das Requiem zu etwa zwei Dritteln fertiggestellt. Vollständig lagen nur der Introitus »Requiem aeternam« und das »Kyrie« vor. Von der folgenden Sequenz konnte Mozart lediglich das Gerüst skizzieren, doch schon das »Lacrimosa« bricht nach dem achten Takt ab. Das Offertorium wurde noch von Mozart weitgehend entworfen, aber die Sätze »Sanctus«, »Benedictus« und »Agnus Dei« fehlten komplett. Mozarts Ehefrau Constanze wollte sich die vereinbarte zweite Hälfte des Honorars für das Requiem nicht entgehen lassen und übergab das Fragment an Mozarts Schüler Franz Xaver Süssmayr, der nicht nur die Lücken in Mozarts Partitur füllte, sondern auch die letzten Sätze eigenständig komponierte. Beim abschließenden »Lux aeterna« griff Süssmayr auf den Beginn der Komposition zurück: Der zweite Teil des Introitus und die Kyrie-Fuge runden das Gesamtwerk in sich schlüssig ab. Obwohl wir Mozarts Notentext nur als Fragment kennen, ist die Kernaussage seines Requiems doch deutlich hörbar: Die Musik zeugt von einer Hoffnung, die über das Bedrohliche des Todes siegt.

Die Fassung, die wir in Bad Elster hören werden, ist von Franz Beyer, der einige Verbesserungen in den Vokal- und Instrumentalstimmen der Süssmayr-Fassung vornahm.

Tickets gibt es im Pfarramt – oder unter dem nebenstehenden Code.



| **Kantorin Corinna Gruschwitz**
(Informationen erstellt mit Unterstützung von Gemini)

Samstag, 31. Oktober 2026 · 9:30 Uhr



**Festgottesdienst
zum Reformationstag**

Bach

**Kantate BWV 80
„Ein feste Burg ist unser Gott“**

Mitwirkende:

Clara Sophie Rohleder – Sopran

Marlen Herzog – Alt

Nico Eckert – Tenor

Johannes G. Schmidt – Bass

Instrumentalisten

Kantorin Corinna Gruschwitz – Leitung

„Ein feste Burg ist unser Gott“, BWV 80

Die Kantate gehört zu den bekanntesten, kraftvollsten und kompositorisch dichtesten Kirchenwerken von Johann Sebastian Bach. Sie basiert auf dem berühmten gleichnamigen Choral von Martin Luther, dem wohl prägendsten Lied der Reformation. Bach schuf damit ein monumentales musikalisches Glaubensbekenntnis, das bis heute weltweit Säle und Kirchen füllt.

Erste Teile des Werkes entstanden bereits 1715 in Weimar als sakrale Kantate für die Fastenzeit (Alles, was von Gott geboren, BWV 80a). Es fehlte noch die Luther-Melodie, da in der Fastenzeit damals keine Choräle gesungen werden durften. Diese webte Bach in Leipzig für das Reformationsfest entweder 1724 oder 1730 ein.

Die in unserer St. Trinitatiskirche erklingende Fassung mit drei Trompeten wurde von Bachs Sohn Wilhelm Friedemann hinzugefügt und stammt nicht von Bach selbst.

Bach schafft es, das existenzielle Gefühl von Bedrohung und der Sehnsucht nach Halt in universelle Musik zu gießen. Man muss kein gläubiger Protestant sein, um von der rhythmischen Energie und der architektonischen Wucht dieser Kantate ergriffen zu werden. Sie ist weit mehr als ein Gelegenheitswerk zum Reformationsfest – sie ist ein zeitloses Monument der Barockmusik.

| **Kantorin Corinna Gruschwitz**

Urlaub der Mitarbeiter

Pfr. Stefan Schwarzenberg hat vom 05. bis 11.10.2026 Urlaub.

Die Vertretung übernimmt Pfr. Dieter Zimmer.

Pfr. Dieter Zimmer hat Urlaub vom 12. bis 16.10. und 02. bis 08.11.2026.

Die Vertretung übernimmt Pfr. Schwarzenberg.

Beide Pfarrämter bleiben wegen Urlaubs von Alexandra Blei vom 12. bis 19.10.2026 geschlossen. In allen dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich in dieser Zeit an Pfr. Schwarzenberg.

Zudem öffnet das **Pfarramt Bad Brambach** wegen Weiterbildung am 05.11.2026 erst um 14:00 Uhr.



**Gemeindebrief
online**

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Brambach & Friedhofsverwaltung

Kirchplatz 2 · 08648 Bad Brambach

Tel.: 037438 2197-10 · Fax: 037438 2197-13 · E-Mail: kg.bad_brambach_schoenberg@evlks.de

Bankverbindung Kirchgemeinde und Kirchgeld Bad Brambach:

Sparkasse Vogtland — IBAN: DE26 8705 8000 3724 0006 50 · BIC: WELADED1PLX

Sprechzeiten Pfarramt: **donnerstags** 9 - 12:30 Uhr und 13:30 - 17 Uhr

Pfarrer Dieter Zimmer: **mittwochs** 16:30 - 18 Uhr

Pfarrer Dieter Zimmer — Telefon: 037438 2197 11

Friedhofsmeister Georg Kasten — Telefon Mobil: 015 15 949 29 92

Kanzlei Alexandra Blei — Telefon: 037438 21 97 10

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Elster & Friedhofsverwaltung

Kirchstr. 10 · 08645 Bad Elster · Telefon: 037437 2127 · E-Mail: kg.bad_elster@evlks.de

Bankverbindungen Kirchgemeinde Bad Elster:

Sparkasse Vogtland — IBAN: DE61 8705 8000 3723 0003 38 · BIC: WELADED1PLX

Konto nur für Kirchgeld — IBAN: DE67 8705 8000 3723 0000 36 · BIC: WELADED1PLX

Sprechzeiten Pfarramt: **dienstags** 10 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr, **freitags** 9 - 13 Uhr

Pfarrer Stefan Schwarzenberg: **donnerstags** 16 - 18 Uhr

Pfarrer Stefan Schwarzenberg - Telefon 037437 531 289

Gemeindepädagogin Romy Wohlfarth — Telefon: 037421 251 63

Kantorin Corinna Gruschwitz — Telefon: 03741 1499 308

Kanzlei Alexandra Blei — Telefon: 037437 21 27

Küster und Friedhofsverwalter Ulrich Grahl 037437 465 63 · Mobiltelefon: 0173 740 17 71

Kurseelsorger Pfarrer Dieter Zimmer — Telefon: 037438 2197-11